

## Anlage 2

AN: Die Jugendclubs, die Offene Kinder- und Jugendarbeit, Sportvereine und die Hamburger Sportjugend in Altona

Sehr geehrte Kolleg\*innen,

die Hamburger Bürgerschaft hat im Dezember 2023 beschlossen, den Bezirken Mittel für eine Motivations- und Informationskampagne zu den Wahlen des Europäischen Parlaments und der Bezirksversammlungen 2024 sowie zur Bürgerschaftswahl 2025 speziell für den Jugendbereich bereitzustellen.

Ziel der Kampagne ist es, besonders Jungwähler\*innen anzusprechen und zu motivieren, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Sie soll

- überparteilich sein,
- die Jugendlichen in ihrer Alltagsroutine abholen und ohne erhobenen Zeigefinger kommunizieren, dort überraschen und auf die Wahlen aufmerksam machen,
- einen spielerischen Ansatz des „sich Warmwählens“ anbieten, also mit dem bildlichen Gegenüberstellen diverser Begriffspaare deutlich machen, dass jede\*r täglich zahlreiche Entscheidungen trifft und daher auch an den anstehenden Wahlen teilnehmen sollte,
- die beiden anstehenden Wahlen nachvollziehbar als Möglichkeiten demokratischen Engagements verbinden,
- das anspruchsvolle Wahlrecht erklären.

Es stehen in Altona insgesamt € 10.000,- für Projektideen zur Verfügung.

Da besonders Jugendliche sich in großem Maß über Soziale Medien informieren, wäre eine Informationskampagne über die entsprechenden Plattformen, z.B. TikTok, effektiv und könnten auch der Verbreitung von Fehlinformationen im Vorfeld der Wahlen vorbeugen.

Der Jugendhilfeausschuss bittet um Zusendung von konkreten Projektkonzepten, die den o.a. Kriterien entsprechenden, mit Angaben der Ansprechpersonen sowie dem Startzeitpunkt des Projektes.

Die Zuwendungen für die ausgewählten Projekte müssen nicht auf den üblichen Zuwendungswegen beantragt werden.